In Kürze

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Actio: ein Magazin für Lebenshilfe

Band (Jahr): 96 (1987)

Heft 4

PDF erstellt am: 26.09.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

IN KÜRZE

Beispielhafte Sektion Genf

15 Frauen und ihre Kinder aus Sri Lanka wurden seit dem 28. Januar im Flughafen Genf-Cointrin zurückgehalten. Es brauchte die massive Intervention u.a. der Sektion Genf des Schweizerischen Roten Kreuzes, bis es Frauen und Kindern erlaubt wurde, ihre Väter bzw. Ehegatten zu sehen, die bereits in der Schweiz um Asyl nachsuchen. Die Familien sind in der Zwischenzeit zusammengeführt worden.

Bundesfeierspende 1987 für das SRK

Die diesjährige Bundesfeierspende kommt der Inlandarbeit des SRK zugute. Die gesammelten Mittel werden insbesondere für die Förderung der spitalexternen Krankenund Gesundheitspflege, die Ausbildung von Laien zu Rotkreuz-Pflegehelfern und für Krankenpflege zu Hause, für die Berufsbildung, die Ergotherapie sowie das Samariterund Rettungswesen eingesetzt.

Die Pro-Patria-Marken (Bauernmöbel) werden vom 15. Mai bis 6. Juni, die Abzeichen vom 24. Juli bis 1. August 1987 zum Kauf angeboten.

Das Fernsehen wird in der Sendung «Ausser man tut es» vom 16. Mai 1987 die Arbeit des SRK im Gesundheits-, Sozial- und Rettungswesen darstellen.

Sinn und Ziel der Bundesfeierspende sind, den Gedanken der Solidarität, der zur Gründung der Eidgenossenschaft geführt hat, lebendig zu erhalten und auch heute zu verwirklichen. Dies geschieht jedes Jahr anlässlich der Bundesfeier durch eine das ganze umfassende Schweizervolk Sammlung für ein gemeinnüt-Werk von gesamtschweizerischer Bedeutung.

Alle sechs Jahre kommt das SRK als nationale Rotkreuzgesellschaft und landesweites Solidaritätswerk in den Genuss der Bundesfeierspende.



1986: 690 000 Blutspenden

689 944 Mal wurde 1986 in der Schweiz Blut gespendet. Das sind fast 9000 Spenden mehr als 1985. Damit kann das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) die bisher höchste Anzahl Blutspenden verzeichnen.

In den vergangenen 25 Jahren hat sich die Zahl der Blutspenden mehr als verdreifacht. Vor 20 Jahren betrug sie 325 000, vor 10 Jahren 603 000.

Zurück gingen 1986 die Blutspenden in den Spitälern von 71 845 im Vorjahr auf 66 985, wobei 1986 fünf Spitäler den Blutspendedienst aufgehoben haben (wegen des erforderlichen aufwendigen AIDS-Antikörpertestes). Die regionalen Blutspendezentren des SRK konnten demgegenüber die Spenden von 307 249 auf 321 442 erhöhen.

Um die Gefahr einer AIDS-

Übertragung auf ein Minimum zu beschränken, wurden umfangreiche Vorsorgemassnahmen getroffen: Die Spendetauglichkeit wird sorgfältig geprüft, und alle Blutspenden werden auf AIDS-Antikörper untersucht. Zusätzlich eingebaute Fabrikationsschritte und chemische Verfahren sorgen dafür, dass die haltbaren Plasmaprodukte des Zentrallaboratoriums des Blutspendedienstes SRK weitgehend virensicher sind.



Schnupperlehrlager für Pflege-berufe 1987

INTERESSIERST DU DICH FÜR EINEN PFLEGEBERUF? Wenn Du 15- bis 16jährig bist und einen Pflegeberuf ergreifen willst, vvenn Du 15- bis Tojanrig bist und einen Pflegeberur ergreifen willst, aber noch nicht weisst, welcher für Dich das Richtige wäre, dann aber noch nicht weisst, welcher für Dich das Richtige wäre, dann kannst Du Dich jetzt zu den Schnupperlehrlagern für Pflegeberufe kannst Du Dich jetzt zu den Schnupperlehrlagern für 23 bis 31 kannst Du Dich jetzt zu den Schnupperlehrlagern die des Schnupperlehrlagern der Schnup anmelden, die das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) vom 23. bis 31.

anmelden, die das Schweizerische note Kreuz (Shk) vom 23. bis 31.

Juli 1987 in Fiesch (Kanton Wallis) durchführt.

Berufsberater und erfahrene Pflegepersonen führen Dich in die Berufsberater und erfangene Enlegepersonen funden Dich in die Aufgaben rund um den Patienten ein. Auf dem Programm stehen Aurgaben fund um den Fallenten ein. Auf dem Fograffin Stonen. Dia- und Filmvorführungen, praktische Übungen und Besuche in

• Im Lager wirst Du zudem gleichaltrige «Schnupperlehrlinge» aus der ganzen Schweiz treffen. So bieten die Schnupperlehrlager eine der ganzen schweiz denen. So bieten die Schnüppenennager eine ideale Gelegenheit, neue und interessante Freundschaften zu

Anmelden kannst Du Dich bei einer Berufsberatungsstelle oder einer Auskunftsstelle für Berufe des Gesundheitswesens.

Anmeldeformulare sind auch direkt erhältlich beim Information über Berufe des Gesundheitswesens Rainmattstrasse 10 3001 Bern